

Für viele Formen einsetzbar

Der von der Klöckner Desma Elastomertechnik GmbH, Fridingen, zum Patent angemeldete Vario-Kaltkanal ist der erste Kaltkanal, mit dem Düsenpositionen einfach zu verstellen und somit an unterschiedlichsten Formen anzupassen sind. Bei dem auf der IRC vorgestellten Modell konnten die Düsenabstände von 240 mm auf bis zu 460 mm stufenlos verstellt werden – und das ohne die Balancierung zu verändern.

Der neue Kaltkanal ist mit unterschiedlicher Düsenanzahl und anwenderspezifisch ausgelegtem Verstellbereich lieferbar. Hauptvorteil ist, dass er für ganze Formengruppen einsetzbar ist und sich somit der Einsatz durch die Materialeinsparung auch bei geringen Stückzahlen je Form schnell refinanziert. Gerade im Bereich Dichtungsproduktion ist man in der Artikelanordnung nicht mehr an feste Stichmaße gebunden, die meist Kompromisse hinsichtlich der maximal möglichen Nestzahl nach sich ziehen.

Die Verstellung der Düsenposition erfolgt einfach über einen Steckschlüssel. Dabei lässt sich

jede Düse einzeln verstellen. Diese Einzelverstellung bietet zusätzliche Vorteile für die Produktion von großen Dichtungen mit mehreren Anspritzpunkten. Die unterschiedlichen Düsenpositionen im Verstellbereich sind entweder komplett flexibel einstellbar oder auf Wunsch indexiert. Alternativ können alle möglichen Positionen auch über eine Schablone abgebildet werden, so dass ein einfaches und schnelles Ändern der Düsen-

position möglich ist. Nach dem Verstellen der Düse muss diese lediglich von außen gegen Verdrehen gesichert werden. Dies wird über eine Arretierschraube realisiert.

Die genaue Funktion des Kaltkanalsystems ist auf dem virtuellen Messestand im Internet unter www.mut-und-mass.biz dargestellt.

www.desma.biz

FOTO: KZEITUNG



Volker Krell, Leiter Entwicklung und Konstruktion bei Desma, erklärt einem IRC-Besucher die Funktion des Vario-Kaltkanals